

# Scheibenbremse an der Hinterachse > Typ 86C

*(oder: was kann ich anders machen als Salzman und co.)*

von Ralf Berlinecke ([www.polo16v.de](http://www.polo16v.de))

... die Scheibenbremse an der Hinterachse war beim Polo (Typ86 & 86C) nie Serie, dennoch wollen viele Polofahrer es nicht missen ihre Bremse der Leistung ihres Fahrzeuges anzupassen.

Das erhöhen der Leistungsfähigkeit seiner Bremsen kann man erzielen, in dem man z.B. einen großen BKV (Bremskraftverstärker) aus dem Golf verbaut und/oder die serienmäßigen Trommeln hinten durch Scheiben ersetzt. Zu letzterem möchte ich meine Erfahrung mitteilen.

Anfangs soll aber noch erwähnt werden, daß dies nur Anregungen seien sollen, für die hundertprozentige Sicherheit kann ich leider keine Garantie geben. Ich kann nur sagen, bei mir klappt das so ...



... über das, welche Schraube ich wann zu lösen hab, oder was für`n Teil zuerst eingebaut oder umgerüstet werden muß, lass ich mich jetzt nicht noch einmal aus. Dieses Thema ist zu genüge in vielen Foren und auf so mancher Polo-Webpage durchgekaut wurden. Wer dennoch mehr und genauere Infos zum Thema haben möchte, der kann per E-Mail mit mir Kontakt aufnehmen.

Um nicht alle Schrauber wie blöd da stehen zu lassen, die solch einen Umbau noch nie gemacht haben: die Bremse stammt vom Golf II GTI inklusive Achsschenkel und was dazu gehört (Halter, Sattel, Abschirmblech). Es passen aber auch Teile vom Scirocco und Golf 3, wobei letzter als robuster und nicht so anfällig gelten.

## ... wie es geht:

... wenn man den Sattel nun endlich an`ner Achse hat kommen doch erst die Probleme. Ich hab hier auf einen erfahrenen Golf-Treter gehört, der mir sagte: "Nimm Sättel vom Golf III, die sind besser in der Qualität und da gammelt dir auch nicht die Handbremse fest" (soll bei alten Sätteln mit vorliebe passieren). Na gesagt getan ... nun passt aber die Anleitung vieler Bekannter und auch die von Salzmann nicht mehr. Was tun?

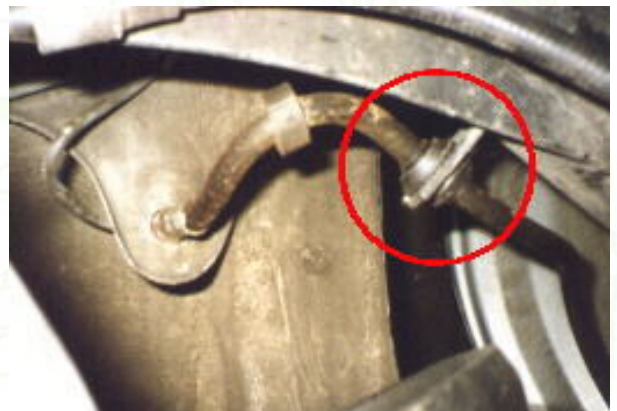
Ich bin nach und nach auf eine Lösung gekommen, die ich heute für besser halte als alles was bis jetzt so publiziert wurde !!!

Das Problem mit den Golf III-Sätteln ist folgendes, der Anschluss für die Bremsleitung ist oben. So passt die Lösung nicht mehr: „Bremsrohr verbiegen und kurzen Bremsschlauch zum Sattel legen“.

Der Clou ist nun nur noch eine Leitung zu benutzen. Die vom Golf III VR6 Vorderachse, sie ist 465mm lang und so ideal für den hinteren Sattel am Polo 2 oder 2F.



Man entfernt zusätzlich noch das flexible Stück Bremsschlauch, welches die Verbindung zur Hinterachse schafft und schraubt den VR6 Schlauch dort ein. Jetzt nimmt man eine Säge/Flex und sägt die Originalaufnahme der Verschraubung der Bremsleitung an der Achse auf, so daß der Gummiring der neuen Bremsleitung dort eingedrückt werden kann. Nun noch die Leitung an den Sattel schrauben fertig.



## ... Bremskraftregler:

Hast du keinen, so brauchst du die Hinterachse vom 75PSer oder G40.  
Das ist die einhellige Meinung, wenn man auf Scheibe hinten umrüstet.

Es geht auch anders.  
Das Geheimnis liegt hier beim Scirocco.  
Dieser Volkswagen hat keinen last-  
abhängigen Bremsdruckregler, sondern  
einen druckabhängigen.  
Genauer gesagt, sind es zwei, für jede  
Seite einen. Diese „genialen“ Dinger  
werden einfach direkt an den Hauptbrems-  
zylinder geschraubt und fertig.



Das Entlüften der gesamten Anlage gestaltet immer ziemlich schwierig,  
Hauptgrund soll eine Luftblase über der Entlüftungsschraube sein.  
Abhilfe schafft da das lösen des Sattels, wenn man ich jetzt beim ent-  
lüften so hält, daß die Bohrung der Entl.-Schraube genau nach oben  
zeigt, wird auch die letzte Luftblase eliminiert.

---

*So, nun lief das alles, gab auch ohne Probleme TÜV drauf, da fragte mich eines Tages  
einer: "Woher weißt du, daß die Dinger vom Rocco den richtigen Druck durchlassen?"  
Solch eine Frage konnte ich nur mit „Es passt halt“ beantworten. Aber selbst Salzmann  
gibt für seinen Umbau auf Scheibe hinten keine genauen Richtwerte an, also: „Passt  
scho“, der TÜV hat seinen Segen gegeben und rein Subjektiv ist das ein geiles Bremsen  
(gegenüber 55PS) ...*

---

## ... Handbremsseil:

Wird oft vergessen in vielen Umbauanleitungen. Zu sagen gibt es da auch nicht viel, wichtig ist nur zu wissen, daß das "alte" Poloseil wunderbar passt, ein Golfzug ist nicht nötig. Wichtig ist nur, daß das Handbremsseil schon die "neuere" Variante ist. Polos der älteren Baujahre müsste man da umrüsten. Was ist zu tun? Als erstes werden die Halter an der HA verkehrtherum und unter der Achse angebaut, dann die Spiral-Feder mühsam vom Zug runtergedreht.

Jetzt könnte man ganz einfach nur noch den Zug einhaken, einstellen und fertig. Bei einigen Sätteln passt aber die Führungshülse nicht an den Sattel (zu klein), deshalb muss eine Hülse gefertigt werden und sollte der Nippel am Ende zu klein sein, gibt's tolle Schraubnippel im Motorradzubehör ...



... Noch Fragen und Anregungen ?  
einfach e-Mail an: [ralf@polo16v.de](mailto:ralf@polo16v.de) ...